

# XHTML - Extensible Hypertext Markup Language - (Stand: 28.05.2010 – in Bearbeitung!)

## Inhaltsübersicht:

1. Allgemeines zu XHTML.....	1
1.1. Doctype.....	1
1.2. Head.....	2
1.3. Body.....	3
2. Befehle / Tags.....	4
2.1. Überschriften.....	4
2.2. Absatz.....	6
2.3. Listen.....	7
2.4. Links.....	11
2.5. Foto / Grafik.....	12
2.6. Datentabelle.....	13
3. Weitere Befehle.....	14
3.1. Fett und Kursiv.....	12
3.2. Zeilenumbruch und horizontale Linie.....	13
3.3. Abkürzungen und Akronyme.....	13
3.4. Adresse.....	14

4

## 1. Allgemeines zu XHTML

**HTML** (Hypertext Markup Language), bzw. **XHTML** (Extensible Hypertext Markup Language) bezeichnen die Codierungssprache zur Erstellung von Internetseiten. Mittels dieser Auszeichnungssprachen, die aus Befehlen (den sogenannten Tags) bestehen, werden die Internetseiten angezeigt.

Eine Internetseite gliedert sich in drei Bereiche: Den **doctype**, **head** und den **body**.

### 1.1. Doctype

Dieser Bereich definiert die „Wertigkeit“ des Dokumentes. Von HTML 4.0 transitional bis XHTML 1.0 strict. Außerdem wird die Sprachzuweisung festgelegt - mit dem Befehl `<lang="de">` -, also deutsch.

Beispiel für den **doctype** Bereich:

```
<!DOCTYPE html PUBLIC "-//W3C//DTD XHTML 1.0 Strict//EN"
"http://www.w3.org/TR/xhtml1/DTD/xhtml1-strict.dtd">
<html xmlns="http://www.w3.org/1999/xhtml" xml:lang="de" lang="de">
```

## 1.2. Head

Die wichtigsten Bereiche des **head**, vor allem für Suchmaschinen - siehe dazu auch die [Dokumentation SEO](#) - sind der **<title>** und das **<description>**, als auch die **<keywords>**.

Sind externe CSS Dateien für die verschiedenen Internetexplorer erforderlich so können diese am Ende des **head** Bereichs aufgeführt werden.

Beispiel für den **head** Bereich:

```
<head>
<title>Griechenland Informationen und Impressionen</title>
<meta name="title" content="Griechenland Informationen und
Impressionen" />
<meta name="description" content="Informationen und Impressionen über
Griechenland. Mit Fotos von Magdalene Nutzinger und Margarete Voelzke."
/>
<meta name="Author" content="Peter Mages" />
<meta name="Publisher" content="Peter Mages http://www.mages-
online.de/griechenland/" />
<meta name="Copyright" content="Copyright: &#169; 2009 Peter Mages" />
<meta name="Keywords" content="Griechenland, Informationen,
Impressionen, Magdalene Nutzinger, Margarete Voelzke" />
<meta name="audience" content="alle, all" />
<meta name="robots" content="all" />
<meta name="robots" content="index" />
<meta name="robots" content="follow" />
<meta name="revisit-after" content="5 days" />
<meta name="content-language" content="deutsch, de, at, ch, german" />
```

```
<meta http-equiv="Content-Type" content="text/html; charset=iso-8859-1"
/>

<link rel="stylesheet" href="exclude/ellada.css" type="text/css" media="all"
/>

<!--[if IE 6]>

<style type="text/css">

@import url(exclude/ie_fixes6.css);

</style>

<![endif]-->

<!--[if IE 7]>

<style type="text/css">

@import url(exclude/ie_fixes7.css);

</style>

<![endif]-->

</head>
```

### 1.3. Body

Der **body** besteht aus den Befehlen, den sogenannten Tags. Dort werden die Formatierungen angelegt. Das Layout wird mit **id** und **class** bestimmt. Siehe dazu auch die [Dokumentation CSS](#).

Beispiel für den Aufbau eines **HTML Dokumentes**:

```
<html xmlns="http://www.w3.org/1999/xhtml" xml:lang="de" lang="de">

<head>

...

</head>

<body>

...

</body>

</html>
```

## 2. Befehle / Tags

Die wichtigsten Befehle, wie Überschriften, Absätze, Links, usw. werden hier kurz erklärt und mit Beispielen dargestellt.

### 2.1. Überschriften

Der Inhaltsbereich einer Internetseite sollte immer mit einer **<h1>** beginnen. Diese sollte auch nur einmal vergeben werden. Weitere Überschriften, bzw. Unterüberschriften wären die **<h2>**, **<h3>**, bis zu **<h6>**. Wobei die **<h6>** als Bereichsüberschrift verwandt werden sollte.

Eine Überschrift beginnt mit dem Befehl **<hx>** und endet mit dem Befehl **</hx>**.

Textliches Beispiel für die Überschriften **<h1>** und **<h2>**:

**Saloniki >> Impressionen << [www.mages-online.de/saloniki/](http://www.mages-online.de/saloniki/)**

**Die Stadt Saloniki**

**&Theta;&epsilon;&sigma;&sigma;&alpha;&lambda;&omicron;&nu;&iota;&kappa;&eta;**

Beispiel dieser Überschriften als Code, **<h1>** und **<h2>**:

```
<h1>
```

```
Saloniki
```

```
<span>&raquo; Impressionen &laquo;</span>
```

```
<small>www.mages-online.de/saloniki/</small>
```

```
</h1>
```

```
<h2>
```

```
Die Stadt Saloniki
```

```
<small>&Theta;&epsilon;&sigma;&sigma;&alpha;&lambda;&omicron;&nu;&iota;&kappa;&eta;</small>
```

```
</h2>
```

Darstellung als Bildschirmausdruck:

# Saloniki » Impressionen «

[www.mages-online.de/saloniki/](http://www.mages-online.de/saloniki/)

---

Θεσσαλονικη

## Die Stadt Saloniki

Darstellung im Internet unter [www.mages-online.de/saloniki/](http://www.mages-online.de/saloniki/)

Erläuterungen zu den Überschriften **<h1>** und **<h2>**:

- Mit **<h1>** beginnt der Inhaltsbereich der Seite (Saloniki).
- **<span>** (>) Impressionen (<) und **<small>** ([www.mages-online.de/saloniki/](http://www.mages-online.de/saloniki/)) sind weitere Informationen, die gestalterisch anders bearbeitet sind.
- Mit **<h2>** folgt die erste **Hauptüberschrift** (Die Stadt Saloniki).
- **<span>** (Thessaloniki in griechischer Schrift) wird als weitere Information, die gestalterisch anders bearbeitet ist, genutzt.

Beispiel für die Zuordnung der **Unterüberschriften**, **<h3>** und **<h4>**:

**<h2>Kreta</h2>**

**<h3>Iraklion</h3>**

**<h4>Altstadt Iraklion</h4>**

**<h4>Hafen Iraklion</h4>**

**<h3>Chania</h3>**

**<h2>Kykladen</h2>**

**<h3>Paros</h3>**

**<h3>Santorini</h3>**

**<h4>Santorini Stadt</h4>**

**<h4>Oia</h4>**

Was die Zugänglichkeit betrifft, so sollte als Navigationshilfe eine `<h6>` vergeben werden, die auf dem Bildschirm nicht angezeigt wird. Siehe dazu auch unter [Dokumentation](#) [Zugänglichkeit](#).

Beispiel für eine Überschrift `<h6>` (Bereichsüberschrift):

```
<h6>Inhalt dieser Seite</h6>
```

```
<h6>Navigationsbereich</h6>
```

## 2.2. Absatz

Absätze werden mit dem Befehl `<p>` erzeugt. Ein Absatz endet mit dem Befehl `</p>`.

Textliches Beispiel eines Absatzes:

**In die andere Richtung, nach Westen, geht es zum Strand von Komo ( $\pi$ ;  $\alpha$ ;  $\rho$ ;  $\alpha$ ;  $\lambda$ ;  $\iota$ ;  $\alpha$ ;  $\tau$ ;  $\omicron$ ;  $\upsilon$ ;  $\kappa$ ;  $\omicron$ ;  $\mu$ ;  $\omicron$ ;  $\upsilon$ ). Man erreicht ihn entweder auf der schmalen Straße, die hinter dem Schulsportplatz beginnt oder in dem man der Hauptstraße nach Matala folgt und dann auf der Höhe des Campingplatzes rechts abbiegt. Diese Straße ist für Autofahrer etwas besser geeignet. Zu Fuß sind es ungefähr 20 bis 25 Minuten bis zum Strand.**

Beispiel dieses Absatzes als Code, `<p>`:

```
<p>
```

```
In die andere Richtung, nach Westen, geht es zum Strand von Komo ( $\pi$ ;  $\alpha$ ;  $\rho$ ;  $\alpha$ ;  $\lambda$ ;  $\iota$ ;  $\alpha$ ;  $\tau$ ;  $\omicron$ ;  $\upsilon$ ;  $\kappa$ ;  $\omicron$ ;  $\mu$ ;  $\omicron$ ;  $\upsilon$ ). Man erreicht ihn entweder auf der schmalen Straße, die hinter dem Schulsportplatz beginnt oder in dem man der Hauptstraße nach Matala folgt und dann auf der Höhe des Campingplatzes rechts abbiegt. Diese Straße ist für Autofahrer etwas besser geeignet. Zu Fuß sind es ungefähr 20 bis 25 Minuten bis zum Strand.
```

```
</p>
```

Darstellung als Bildschirmausdruck:

In die andere Richtung, nach Westen, geht es zum **Strand von Komo** (*Παραλία του Κομου*). Man erreicht ihn entweder auf der schmalen Straße, die hinter dem Schulsportplatz beginnt oder in dem man der Hauptstraße nach Matala folgt und dann auf der Höhe des Campingplatzes rechts abbiegt. Diese Straße ist für Autofahrer etwas besser geeignet. Zu Fuß sind es ungefähr 20 bis 25 Minuten bis zum Strand.

Darstellung im Internet unter [www.mages-online.de/griechenland/pitsidia.html](http://www.mages-online.de/griechenland/pitsidia.html)

Die Befehle `<strong>` (Strand von Como in **fett**) und `<em>` (griechische Schrift in **kursiv**) werden etwas weiter unterhalb, bei [Weitere Befehle](#), erklärt.

## 2.3. Listen

Die Listen unterscheiden sich nach ungeordneten Listen, geordneten Listen und Definitionslisten. Als Beispiel wird auch eine Verschachtelung dargestellt.

Textliches Beispiel einer Aufzählung (Liste):

### Die Autoren

Das Projekt „Griechenland | Informationen und Impressionen“ besteht bisher aus folgenden Autoren:

- Magdalene Nutzinger
- Peter Mages
- [Vorname] [Name]
- [Vorname] [Name]
- [Vorname] [Name]
- [Vorname] [Name]

Beispiel dieser ungeordneten Liste als Code, `<ul>`:

```
<h2>Die Autoren</h2>
```

```
<p>Das Projekt „Griechenland | Informationen und Impressionen“ besteht bisher aus folgenden Autoren:</p>
```

```
<ul>
```

```
<li>Magdalene Nutzinger</li>
```

```
<li>Peter Mages</li>
<li>[Vorname] [Name]</li>
<li>[Vorname] [Name]</li>
<li>[Vorname] [Name]</li>
<li>[Vorname] [Name]</li>
</ul>
```

Darstellung als Bildschirmausdruck:

## Die Autoren

---

Das Projekt "Griechenland | Informationen und Impressionen" besteht bisher aus folgenden **Autoren**:

- ▶ Magdalene Nutzinger
- ▶ Peter Mages
- ▶ [Vorname] [Name]
- ▶ [Vorname] [Name]
- ▶ [Vorname] [Name]
- ▶ [Vorname] [Name]

Darstellung im Internet unter [www.mages-online.de/griechenland/](http://www.mages-online.de/griechenland/)

Textliches Beispiel einer geordneten Aufzählung (Liste):

- 1 .Ea nocte accidit edimus
2. Maxime operam damus, ut suum quisque
3. Curate, ut celeriter revertamini

Beispiel dieser geordneten Liste als Code, **<ol>**:

<ol>

<li>Ea nocte accidit edimus</li>

<li>Maxime operam damus, ut suum quisque</li>


<li>Curate, ut celeriter revertamini</li>

</ol>

Darstellung als Bildschirmausdruck:

**Container mit Text, rechtsbündigem Foto und geordneter Liste.**

**Curate, ut celeriter revertamini! Maxime operam damus.**



Id semper ille agit, ne amici se deserant. Mons impendebat, ut perpauci iter prohibere BGB possent. **Mons impendebat**, ut perpauci iter prohibere possent:

1. Ea nocte accidit edimus
2. Maxime operam damus, ut suum quisque
3. Curate, ut celeriter revertamini

Mons impendebat, ut perpauci iter prohibere possent. Tam stultus est, ut hoc non intellegat. Ea nocte accidit, ut luna plena esset. Tam stultus est, ut hoc non intellegat.

⇒ Weitere Informationen unter [Textlink](#).

Darstellung im Internet unter [www.mages-online.de/test48/](http://www.mages-online.de/test48/)

Beispiel einer Definitionsliste, <dl>: (aktualisieren!)

```
<dl>
  <dt>Definitionsterm</dt>
  <dd>Definitionsbeschreibung</dd>
  <dd>Definitionsbeschreibung</dd>
</dl>
```

Textliches Beispiel einer Verschachtelung:

```
- Anschrift
- - Erster Vorsitzender:
Hartmut Winkelmann
Schuechtingstraße 2
24106 Kiel

- Kommunikation
- - Telefon: 04 31 &ndash; 54 96 63
- - E-Mail: Hartmut Winkelmann
- - Internet: www.turm-kiel.de
```

Textliches Beispiel einer Verschachtelung als Code:

```
<ul>
  <li><h3>Anschrift</h3>
  <ul>
    <li><strong>Erster Vorsitzender</strong>:
    <address>
      Hartmut Winkelmann<br />
      Schuechtingstraße 2<br />
      24106 Kiel
    </address>
  </ul>
</ul>
```

</li>

</ul>

</li>

<li><h3>Kommunikation</h3>

<ul>

<li>Telefon: 04 31 &ndash; 54 96 63</li>

<li xml:lang="de" lang="en">E-Mail: <a href="mailto:h.winkelmann&#64;hwb-unternehmerberatung.de" title="E-Mail an Hartmut Winkelmann">Hartmut Winkelmann</a></li>

<li>Internet: <strong>www.turm-kiel.de</strong></li>

</ul>

</li>

</ul>

Darstellung als Bildschirmausdruck:



The screenshot displays a list of contact information. It starts with a section header 'Anschrift' (Address) followed by a sub-header 'Erster Vorsitzender:' (First Chairman:). Below this, a white box contains the address: 'Hartmut Winkelmann', 'Schuechtingstraße 2', and '24106 Kiel'. The next section is 'Kommunikation' (Communication), which lists: 'Telefon: 04 31 - 54 96 63', 'E-Mail: [Hartmut Winkelmann](mailto:h.winkelmann@hwb-unternehmerberatung.de)', and 'Internet: **www.turm-kiel.de**'.

Darstellung im Internet unter [www.turm-kiel.de/impressum.html](http://www.turm-kiel.de/impressum.html)

## 2.4. Links

Bei den Links kann man unterscheiden, zwischen Hyperlinks, Sprungmarkenlinks und unsichtbaren Links als Navigationshilfe für Hilfsmittelnutzer. Siehe hierzu auch die [Dokumentation Zugänglichkeit](#).

Beispiel eines Hyperlinks:

```
<a href="*.html">Textlink</a>
```

Beispiel einer Sprungmarke:

```
<a href="#steuer">Steuer</a>
```

```
<h2 id="steuer">Steuer</h2>
```

Erläuterung zur Sprungmarke:

Beispiel unsichtbarer Link:

```
<span class="versteck"><a href="#direkt">Direkt zum  
Inhaltsbereich</a></span>
```

```
<h1 id="direkt">Griechenland</h1>
```

Erläuterung zum unsichtbarer Link:

## 2.5. Foto / Grafik

Fotos und Grafiken sollten in ihrer Größe und Speichergröße entsprechend angepasst werden. Die Qualität sollte so gut wie möglich sein.

Beispiel eines Fotos:

****

Ein Foto oder eine Grafik sollte immer in einem Strukturelement stehen, also z. B. in einem Absatz. Dadurch ist es für Hilfsmittelnutzer besser erkennbar. Eine alternative Texthinterlegung ist ebenfalls erforderlich.

Beispiel des Fotos in einem Strukturelement, <p>:

**<p></p>**

Darstellung als Bildschirm Ausdruck:

## Bezug der Autoren zu Griechenland

---



Hausansicht im Dorf Theologos im Süden von Thasos im Juni 2008 • © Magdalene Nutzinger .

Die **Autoren** bereisten bzw. verbrachten längere Zeit an sehr vielen Orten und Regionen Griechenlands. Das reicht von Xanthi, ganz im Norden Griechenlands bis nach Lendas, den nahezu südlichsten Punkt **Kretas**. Von Korfu im Westen Griechenlands bis nach **Rhodos** im Südosten.

Die ersten Urlaube in Griechenland begannen Mitte der 70iger Jahre, kurz nach dem Ende des Obristenregimes in Athen. Die Autoren waren schon zu jeder Jahreszeit und in fast allen Regionen Griechenlands unterwegs und waren von der Landschaft, Kultur und der Vielfalt des Landes beeindruckt.

Darstellung im Internet unter [www.mages-online.de/griechenland/](http://www.mages-online.de/griechenland/)

Erläuterungen zum <img>:

## 2.6. Datentabelle

Klassische Tabellen wäre ein Stundenplan oder die Bundesligatabelle. Tabellen sollten nicht zur Gestaltung der Seite genutzt werden, also nicht zu Layout-Zwecken.

Beispiel einer Tabelle:

```
<table>
  <thead>
    <tr>
      <th>Text</th>
      <th>Text</th>
    </tr>
  </thead>
  <tbody>
    <tr>
      <th>Text</th>
      <th>Text</th>
    </tr>
    <tr>
      <th>Text</th>
      <th>Text</th>
    </tr>
  </tbody>
</table>
```

Zusätzlich sollte eine Tabelle noch ein **summary** und ein **caption** erhalten.

Beispiel:

**<table summary="Beschreibung der Tabelle">**

**<caption>Tabellenüberschrift</caption>**

**<thead> usw., siehe oben!**

Vergleiche auch in der [Dokumentation Zugänglichkeit](#).

Erläuterungen zu den:

### 3. Weitere Befehle

Weitere Befehle, die hier kurz erläutert werden sollen.

#### 3.1. Fett und Kursiv

Zur Hervorhebung bieten sich die Befehle Fett, **<strong>** und Kursiv, **<em>** an. Sie sollten jedoch nicht inflationär eingesetzt werden. Da das **<em>** auf dem Bildschirm nicht so gut lesbar ist, sollte es wenig genutzt werden. Wenn, dann auf keinen Fall über längere Zeilenabschnitte!

Das **Fett** und das **Kursiv** sollten als Strukturelemente ausgezeichnet werden, also mit **<strong>** und **<em>**.

Beispiel für das **<strong>**:

```
<p>... <strong>Griechenland</strong> ...</p>
```

Beispiel für das **<em>**:

```
<p><em>Stand: Februar 2010</em></p>
```

#### 3.2. Zeilenumbruch und horizontale Linie

Beim Zeilenumbruch: **<br />** und bei der horizontalen Linie: **<hr />** handelt es sich um selbstschließende Elemente. D. h. sie brauchen keine End-Tags, da sie bereits eines besitzen.

Beispiel für einen Zeilenumbruch, **<br />**:

```
<p>....<br /> .....</p>
```

Das **<br />** sollte auch wiederum nicht so häufig eingesetzt werden. Für den Lesefluss ist es besser mit Absätzen zu arbeiten.

Beispiel für eine horizontale Linie, **<hr />**:

```
<p>.....</p>
```

```
<hr />
```

```
<p>...</p>
```

### 3.3. Abkürzungen und Akronyme

Die Befehle für Abkürzungen, **<abbr>** und Akronyme, **<acronym>** geben diese ausgeschrieben wieder.

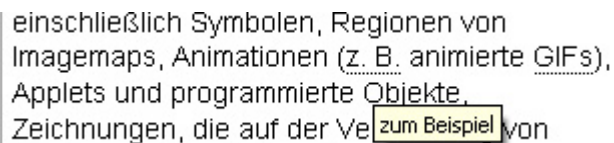
Beispiel für eine Abkürzung, **<abbr>**:

```
<abbr title="zum Beispiel">z. B.</abbr>
```

Im Text könnte es dann wie folgt aussehen:

```
<p>..... <abbr title="zum Beispiel">z. B.</abbr> .....</p>
```

Darstellung als Bildschirmausdruck:



einschließlich Symbolen, Regionen von  
Imagemaps, Animationen (z. B. animierte GIFs),  
Applets und programmierte Objekte,  
Zeichnungen, die auf der Ve zum Beispiel von

Darstellung im Internet unter [www.mages-online.de/abkuerzung\\_sprachzuweisung.html](http://www.mages-online.de/abkuerzung_sprachzuweisung.html)

Beispiel für ein Akronym, **<acronym>**:

```
<acronym title="Gesellschaft mit beschränkter Haftung">GmbH</acronym>
```

## **3.4. Adresse**